

Öffentliches Auflageverfahren

Der Gemeinderat Kirchberg hat in Anwendung von Art. 118 ff. des kantonalen Planungs- und Baugesetzes (sGS 731.1; abgekürzt PBG) erlassen:

Schutzverordnung für Baudenkmäler und archäologische Denkmäler

In Anwendung von Art. 41 PBG wird die Schutzverordnung öffentlich aufgelegt. Der öffentlichen Auflage unterstellt und rechtlich anfechtbar sind folgende Planungsbestandteile:

- **Schutzverordnungsreglement für Baudenkmäler und archäologische Denkmäler**
- **Plan zum Schutzverordnungsreglement Situation M 1:10'000**
- **Inventar «Einzelbauten und Bauteile»**
- **Inventar «Ortsbildschutzgebiete»**
- **Inventar «Brücken, Kunstobjekte, Brunnen, Wegkreuze und Bildstöcke, Verkehrswege und sonstige Anlagen»**
- **Inventar «Archäologische Schutzobjekte: archäologische Stätten, geschichtliche Stätten»**

Erläuternd dazu dienen folgende Unterlagen (nicht anfechtbar):

- Projektberichte (Überarbeitung Ortsbildinventar und Ortsbildschutzgebiete)
- Mitwirkungsbericht (Fassung 20.06.2023) inkl. Anhang

Die Schutzverordnung und der Schutzplan liegen **während dreissig Tagen, d.h. ab Montag, 4. September 2023 bis Dienstag, 3. Oktober 2023** im Gemeindehaus, 2. Stock, Ratskanzlei, Gähwilerstrasse 1, Kirchberg, öffentlich auf. Die Unterlagen sind während der Auflagefrist auch auf www.kirchberg.ch aufgeschaltet und einsehbar.

Innerhalb der Auflagefrist (04.09.2023 bis 03.10.2023) kann gegen die Schutzverordnung und den Schutzplan beim Gemeinderat Kirchberg, Gähwilerstrasse 1, 9533 Kirchberg, schriftlich und begründet Einsprache erhoben werden. Die Einsprache hat einen Antrag, eine Darstellung des Sachverhalts sowie eine Begründung zu enthalten. Sie ist zu unterzeichnen.